

Vorwort	9
Beatrice Sendner-Rieger	

Einleitung	11
Hermann Bürgi	

Kartause Ittingen – von einst zu jetzt

Jürg Ganz

Aufbruch nach dem Zweiten Weltkrieg und der lange Weg bis zur Wiederbelebung	15
Initiativen	15
Erbengemeinschaft Fehr	18
«Stiftung Kartause Ittingen»	22
Von der Gründung zur Einweihung (1977–1983)	25
Wesensgerecht nutzen – aber wie?	25
Planung und Mittelbeschaffung	28
Erschliessung und erste Schritte zur Wiederbelebung	30
 Zur Restaurierungsgeschichte	35
Restaurierung und Unterhalt vor der Stiftungsgründung	35
«Von Aufführ- und Erhaltung der Gebäuden» – Wie Procurator Josephus Wech um 1743 das Bauen und Unterhalten von Gebäuden sah	35
Restaurierung und Unterhalt zur Fehrenzzeit	38
Sanierung und Restaurierung durch die Stiftung	42
Geologie und Statik	42
Feuerschutz	45
Grundsätze der Restaurierung	44
Restaurierung der Kirche	45
Klostergeviert und kleiner Kreuzgang	72
Grosser Kreuzgang und Zellen	79
Ökonomiebauten und Gartenanlage innerhalb der Klostermauer	84
Restaurierungen nach 1983	87
Unterhalt und Pflege im Alltag	92

Zur Baugeschichte	95
Stand unserer Kenntnisse	95
Wech als Quelle	96
Tradition und Bewegung	97
Burg und Augustinerpropstei	99
Kartause	105
Ittinger Sturm	106
Die Prioren und ihr Werk	107
Baugeschehen zwischen 1781 und 1848	143
Das Ende der Kartause und die Zwischenzeit	147
Bautätigkeit der Familie Fehr	148
Bautätigkeit der «Stiftung Kartause Ittingen»	153
 Die Kartause Ittingen im Lichte der Archäologie	161
Hansjörg Brem	
 Verborgene Stuckdecken in der Kartause Ittingen	176
Hans Peter Mathis	
 Ittingen – ein Meilenstein der schweizerischen Denkmalpflege	182
Georg Mörsch	
 Literaturverzeichnis	185

Aus der Denkmalkultur des Thurgau

Im Jahr 2001 abgeschlossene Restaurierungen 190

Marcus Casutt

Urs Fankhauser

Christoph Müller

Beatrice Sendner-Rieger

Basadingen, paritätische Kirche St. Martin 191

Berg, Andhausen 194

Bischofszell, Sandbänkli 5 196

Frauenfeld, «Rotes Haus» 198

Horn, Gewächshaus des Schlosses (Wandbild von Theo Glinz) 200

Hüttwilen, ehemaliges Zisterzienserinnenkloster Kalchrain,
Nonnengruft 202

Steckborn, «Altes Schulhaus» 204

Steckborn, Seestrasse 90a 206

Stettfurt, Dorfstrasse 7 208

Wagenhausen, «Zum Wasen» 210

Bildnachweis 212